

ange des NSG. - Wien

Schriften aus  
Verwaltung  
der  
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:  
Gaupressenräsident  
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / fernr. A 28.500  
Klappen 002, 263, 069



# Rathaus

# Korrespondenz

ANGEHEBT VOM GAUPRESSERAT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSRAT D. STADT WIEN.

Wien, 22. August 1940

## Die Bekämpfung von Baumschädlingen in Wien

=====

Die in den Reichsgauen Wien, Niederdonau und Steiermark in Baumschulen herangezogenen laubabwerfenden Bäume und Sträucher müssen nach einem Erlaß des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft, der eben vom Reichsstatthalter in Wien kundgemacht wurde, vor der Abgabe an das übrige Inland durch Begasung entseucht werden. Nadelholzpflanzen und Reben unterliegen diesem Begasungszwang nicht, auch der Verkauf innerhalb der drei Reichsgaue ist von der Entseuchungsvorschrift befreit. Die Begasungen werden von Beauftragten des Pflanzenschutzamtes durchgeführt.

Diese neuen Pflanzenschutzanordnungen stellen weitere Maßnahmen auf dem Wege der lückenlosen Bekämpfung der Obstbaumschädlinge dar, die alljährlich vor allem die Kulturen in Wien, Niederdonau und Steiermark stark schädigen. In erster Linie gilt dieser Kampf der San José-Schildlaus, deren Verschleppung in andere Reichsgaue verhindert werden muß.

Die Wiener Stadtverwaltung hat schon bei der letzten Winterspritzung, die auch heuer durchgeführt werden wird, gegen die San José-Schildlaus energische Maßnahmen ergriffen und in einem beson-

Rathaus-Korrespondenz      Wien, 22. August 1940

ders stark verseuchten Stadtteil des 21. Bezirkes, der begrenzt wird durch die Donau, den Nordbahndamm, die Ruthnergasse, die alte Stadtgrenze, Stammersdorf, Bisamberg, das Trautzelwerk und wieder die Donau, die strenge und umfassende Bekämpfung der Obstbaumschädlinge mit bestem Erfolg durchgeführt. Insgesamt wurden in diesem Versuchsgebiet etwa 116.000 Obstbäume und 168.500 Obststräucher mit den vorgeschriebenen Spritzflüssigkeiten behandelt. Bei dieser Gelegenheit wurden gleichzeitig die organisatorischen Erfahrungen gesammelt, die die Grundlage für die Aktion großen Stils bilden werden, die für die rund 60.000 Wiener Kleingärten, Siedlungsgärten, Stadtrandsiedlungen und Privatobstgärten geplant ist.

oooOooo

An die Schriftleitungen

Nicht zu veröffentlichen

Der heutigen Ausgabe der Rathaus-Korrespondenz liegt das 25. Stück des Verordnungs- und Amtsblattes für den Reichsgau Wien bei.